

Prävention

Orte der Zuflucht eröffnen

Julia von Weiler
Innocence in Danger e.V.

Impuls anlässlich der Open Space Tagung
„Ziele und Visionen für die Prävention
gegen sexualisierte Gewalt“

03. Februar 2014, Stuttgart

N.I.N.A.

Kein Kind kann sich alleine schützen



Orte der Zuflucht

sind Orte, an denen wir

Verlässlichkeit

und

klarer Haltung

begegnen.

Aufklärung schafft

Klarheit
und
Sicherheit.

Aufklärung bedeutet zu wissen,

über was wir eigentlich sprechen.

Aufklärung bedeutet zu wissen,

wer betroffen ist.

Aufklärung bedeutet zu wissen,

wer die Täter und Täterinnen sind.

Aufklärung bedeutet zu wissen,

wie Täter und Täterinnen vorgehen.

Aufklärung bedeutet zu wissen,

welche Auswirkungen das hat.

Aufklärung bedeutet zu wissen,

was ich tue, wenn

ich Missbrauch vermute

oder

sich mir ein Kind anvertraut.

Aufklärung bedeutet zu wissen,

wo ich die notwendige Hilfe finde.

Aufklärung bedeutet zu wissen,

was Betroffene brauchen.

Betroffene brauchen

Erwachsene, die sie verstehen.

Betroffene brauchen

Erwachsene, die Ruhe bewahren.

Betroffene brauchen

Erwachsene,
die hinsehen und eingreifen.

Betroffene brauchen

die Möglichkeit der
Nachsorge.

Die Institution

muss sich dem Thema stellen.

Die Institution

muss auf allen Ebenen Aufklärung betreiben, um gezielt

„Orte der Zuflucht und Sicherheit“ zu schaffen.

Innerhalb der Institution

muss

ein klares Leitbild

und

eine klare Führungsstruktur

herrschen.

**Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
auf allen Ebenen
müssen
gut ausgebildet sein
und
regelmäßig fortgebildet werden
und
qualifizierte Supervision erhalten.**

Ein Fall fliegt auf. Es herrscht

Verwirrung

Spaltung

Aktionismus

Ohnmacht

Überforderung

Intervention braucht

klare Verfahrensregeln.

Intervention braucht

ein sicheres Beschwerdemanagement,
z.B. eine Ombudsperson.

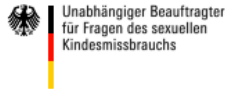
Intervention braucht

externe Beratung

und/oder

unterstützende Supervision

auf unterschiedlichen Ebenen.



Hilfeportal Sexueller Missbrauch

Hoher Kontrast Schriftgröße: A A A deutsch

Suche nach...

Hilfen für **Informationen** **Adressen**

Telefonische Anlaufstelle:
0800-22 55 530 (kostenfrei & anonym)

Sie befinden sich hier: / Startseite

Seite versenden | Seite drucken | Materialien | Datenschutz

Willkommen beim Hilfeportal Sexueller Missbrauch
Sexuelle Gewalt ist ein gravierendes Problem für Mädchen und Jungen, aber auch für Erwachsene, die in ihrer Kindheit oder Jugend davon betroffen waren. Das Hilfeportal **informiert** Betroffene, ihre Angehörigen und andere Menschen, die sie unterstützen wollen. Die bundesweite **Datenbank** zeigt, wo es in der eigenen Region Hilfsangebote gibt.

[Beratungsstellen](#) [Medizin & Therapie](#) [Rechtsberatung](#)

Hilfe finden

Beratungsstellen, Notdienste, Therapeutinnen und Therapeuten sowie weitere Fachleute, die Ihre Fragen zu sexuellem Missbrauch beantworten, finden Sie hier:

PLZ/ Ort...

Alle Hilfsangebote

Suche starten

Hilfen für...

Betroffene

Sie haben in Ihrer Kindheit oder Jugend sexuellen Missbrauch erlebt? Sie sind oder du bist aktuell davon betroffen? Hier gibt es mehr Informationen über...

Angehörige und soziales Umfeld

Ihr Kind, Ihre Partnerin oder Ihr Partner oder jemand aus Ihrem näheren Umfeld wurde Opfer sexueller Gewalt? Was Sie tun können, lesen Sie hier...

Fachkräfte

Während Ihrer Arbeit in einer Kindertagesstätte, Schule, Kirchengemeinde oder im Sportverein werden Sie mit dem Thema Kindesmissbrauch konfrontiert...

www.sprechen-hilft.de



Kontakt

Innocence in Danger e.V.

Holtzendorffstraße 3

14057 Berlin

Tel. 030 / 3300 75 38

Mail: info@innocenceindanger.de

www.innocenceindanger.de

www.schuetzt-endlich-unsere-kinder.de